

Ligna

Woodworking Community trifft sich in Hannover

Freitag, 17.02.2023

Messe-Update



Bei der Ligna_Preview (v.l.): B.Oswald, M. Hüllmann, S. Wagner, Prof. A. Menges, Dr. J. Köckler. Foto: Deutsche Messe

Die Ligna feiert vom 15. bis 19. Mai 2023 ihre Rückkehr in die Präsenz. Auf über 105.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche geben nach Angaben des Veranstalters mehr als 1.100 Aussteller „einen umfassenden Überblick über die holzbe- und verarbeitende Industrie“.

Wie die Deutschen Messe mitteilt, bestätigt der Buchungsstand trotz der angespannten weltpolitischen Lage den Status der Ligna als Weltleitmesse. Aus der ganzen Welt kommen Global Player und namhafte Unternehmen, um Werkzeuge, Maschinen und Anlagen sowie smarte Lösungen und neue Technologien zu präsentieren. Neben Unternehmen aus Deutschland stellen Firmen aus Italien, Österreich, der Türkei, Spanien, China, Schweden, Slowenien, Dänemark und den Niederlanden flächenmäßig den größten Ausstelleranteil. Dabei konnte die Weltleitmesse ihr Aussteller-Portfolio sogar erweitern: Mehr als 180 Erstausteller zählen die Veranstalter.

„Bei der Ligna 2023 treffen Besucher auf Aussteller aus 44 Ländern. Hier werden Trends gesetzt und besprochen, die die Branche formen und den Weg in die Zukunft weisen“, sagte Jochen Köckler, Vorstandsvorsitzender der Deutsche Messe AG, bei der Ligna.Preview.

Fokusthemen für die Branche

Der Rolle als Trendsetter will die Ligna 2023 auch bei der Wahl der Fokusthemen gerecht werden. Das Thema Digitalisierung bestimmt die Entwicklung der Branche und ist Voraussetzung für eine ressourceneffiziente und flexible Produktion. Unter dem Titel „Transformation der Holzbearbeitung“ findet es auf der Ligna große Beachtung. Aussteller zeigen wie weit die Vernetzung von Maschinen, Werkzeugen, Komponenten und Materialien bereits geht und präsentieren Neuerungen in den Bereichen der Robotik, Automatisierung und Software. Die Buzzwords Smart oder Connected Factory, Industrie 4.0 oder Internet of Things und IoT-Plattformen werden auf der Ligna mit konkreten Beispielen auch weiterhin greifbar.

Auf dem Weg zu einer auf erneuerbare Ressourcen setzenden Wirtschaft bildet Holz als wichtigster nachwachsender Rohstoff eine zentrale Grundlage. Die holzbasierte Bioökonomie gilt als innovativer Technologietreiber. Die Rahmenbedingungen zum Ausbau der ressourceneffizienten Holzverwendung sind Teil des European Green Deal und Stützpfeiler einer zirkulären Bioökonomie. Eine Entwicklung, die auf der Ligna 2023 zurecht im Fokus steht. Gezeigt werden Entwicklungslinien der holzbasierten Bioökonomie und technologische Innovationen für eine verantwortungsvolle Nutzung der natürlichen Ressourcen ebenso wie Prozesstechnologien für die Formgebungsverfahren chemisch aufgeschlossener Holzfasern.

Auch im Bauwesen gewinnt Holz als recyclebarer Baustoff stetig an Bedeutung. Der Anteil am Gesamtbauvolumen von reinen Holzgebäuden und Holz-Mischkonstruktionen wächst kontinuierlich. Die Ligna spiegelt diesen Branchentrend im Fokusthema „Vorfertigungsprozesse im Holzbau“: Denn mit der zunehmenden Bedeutung des Holzbaus ergeben sich auch neue Anforderungen an Technik und Anlagen.

Ligna.Stage, Guided Tours, Ligna.Recruiting & Ligna.Campus

Die LIGNA.Stage präsentiert dem Live-Publikum in Halle 12 ein Forumsprogramm an lösungs- und anwenderorientierten Vorträgen und Podiumsdiskussionen entlang der Ligna-Fokusthemen sowie Recruiting und Nachhaltigkeit. Für alle, die nicht vor Ort dabei sein können, stehen die unterschiedlichen Programmpunkte auch auf der Ligna-Webseite als Stream live und on demand zur Verfügung.

Besucher können sich zudem auf die Guided Tours freuen – dieses Jahr im hybriden Format. Zu verschiedenen Themenkomplexen bieten die Touren einen Überblick. In Gruppen von bis zu 25 Teilnehmern werden Interessierte gezielt zu ausgewählten Ausstellern geführt und bekommen direkt am Stand exklusive Präsentationen und Live-Demonstrationen. Zusätzlich steht allen Teilnehmern der Veranstaltung ein Networking-Service zur Verfügung. Zugangsvoraussetzung ist hierbei das Ligna-Ticket. Nach der Registrierung können Besucher und Aussteller den Service über die Ligna-Webseite freischalten und erhalten anschließend Kontaktvorschläge sowie die Möglichkeit, Termine zu vereinbaren.

Der Ligna.Campus informiert über Aus- und Weiterbildungsangebote von Universitäten, Fachhochschulen und Fachschulen. Außerdem stellt die Lehre aktuelle Forschungsprojekte vor. Beim Ligna.Recruiting treffen potenzielle Arbeitgeber auf interessiertes Fachpersonal. Über eine digitale Jobwall können Unternehmen attraktive Stellenangebote schalten. Der Ligna.Future Square powered by VDMA präsentiert neben einer VDMA-Lounge Start-ups mit schlanken Lösungen und neuen Ideen.

Ein Ticket, doppeltes Business

Tickets für die Ligna sind ab sofort über die Webseite erhältlich. Besucher profitieren in diesem Jahr zudem wieder von einer besonderen Ticketkooperation: Ob interzum (9.-12. Mai 2023, Köln) oder Ligna (15. – 19. Mai 2023, Hannover) – die Eintrittskarten beider Messen berechtigen jeweils zum Besuch der

Partnerveranstaltung.

Angebotsschwerpunkte

Die Ligna präsentiert sich in insgesamt sieben Angebotsbereichen: Werkzeuge, Maschinen und Anlagen für die Einzel- und Serienfertigung (Hallen 11-15, 27), Oberflächentechnik (Hallen 16,17), Holzwerkstoffherstellung (Halle 26), Sägewerkstechnik (Halle 25), Energie aus Holz (Halle 25, 26, Freigelände), Maschinenkomponenten und Automatisierungstechnik (Halle 16) sowie Maschinen und Anlagen für die Forstwirtschaft, Rund- und Schnittholzproduktion (Freigelände, P32-35).

Woodworking Community trifft sich in Hannover